



Stadt Waldkirch

Große Kreisstadt

Rathaus Waldkirch

Tel. 07681 404 0
Fax 07681 404 179
Mail: postkorb@stadt-waldkirch.de
www.stadt-waldkirch.de

Allgemeine Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

zusätzlich telefonisch erreichbar:
Montag bis Mittwoch 14.00 - 15.30 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerservice:

Montag, Dienstag	8.00 - 15.30 Uhr
Mittwoch, Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
1. Samstag im Monat	10.00 - 12.00 Uhr

Tourist-Information Waldkirch

Marktplatz 1-5, Tel. 07681 19433

Montag bis Mittwoch	8.00 - 15.30 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 15.30 Uhr
Samstag	10.00 - 12.00 Uhr

Ortsverwaltung Kollnau

Rathausplatz 1
Telefon 07681 477 99 90
Mail: ortschaftsratsrat-kollnau@stadt-waldkirch.de
Montag, Mittwoch, Freitag 8.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Ortsverwaltung Buchholz

Am Drescheschopf 1
Telefon 07681 97 63
Mail: ortsvorsteher-buchholz@stadt-waldkirch.de
Dienstag, Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr

Ortsverwaltung Siensbach

Talbachstraße 31
Telefon 07681 88 01
Mail: ortschaftsratsrat-siensbach@stadt-waldkirch.de
Donnerstag 18.00 - 20.00 Uhr

Ortsverwaltung Suggental

Talstraße 34
Telefon 0162 288 42 08
Mail: ortsvorsteher-suggental@stadt-waldkirch.de
Montag 18.00 - 20.00 Uhr

Wohnungswirtschaft

Gartenstraße 5
Telefon 07681 408 90
Mail: info@wowi-waldkirch.de

Technische Betriebe

Breitmatte 3
Telefon 07681 474 35 10
Bereitschaftstelefon 07681 474 35 20
Mail: info@tbw-waldkirch.de

Stadtwerke GmbH

(Strom, Gas, Wasser, Straßenbeleuchtung)
Fabrikstraße 15
Telefon 07681 477 88 90
Störung: Tel. 07681 493 99 95
Mail: info@sw-waldkirch.de

INFORMATIONEN

Elztalmuseum: Führung durch die Sonderausstellung

Am Sonntag, 18. August, um 12 Uhr führt Andreas Haasis-Berner vom Landesamt für Denkmalpflege durch die neue „Mittelalterlicher Bergbau in den Vogesen und im Schwarzwald“. Die deutsch-französische Sonderausstellung vermittelt Einblicke in Welt des mittelalterlichen Bergbaus, insbesondere des historischen Silbererzbergbaus und dessen wirtschaftliche Bedeutung für die Vogesen und den Schwarzwald. Die Ausstellung wurde im Rahmen eines binationalen Kooperationsprojektes erarbeitet und mit Interreg-Mitteln gefördert. Deshalb ist sie auch in deutscher und französischer Sprache gehalten.

Elztalmuseum: „S ewig Werkli“ wieder instandgesetzt

„S ewig Werkli“ ist eines der zentralen Ausstellungsstücke des Elztalmuseums. Das Orchester wurde von der Orgelbaufirma Paul Fleck und Söhne nun so restauriert, dass es wieder rein mechanisch betrieben werden kann. Insbesondere die Balganlage des Instruments wurde umfassend wieder instandgesetzt. Die notwendigen Arbeiten konnten durch die finanzielle Unterstützung seitens des Orgel-Förderkreises Waldkirch durchgeführt und abgeschlossen werden.

Ausstellung „Beispielhaftes Bauen“ im Rathaus

Im ersten Stock des Rathauses gibt es derzeit eine Ausstellung der Architektorkammer Baden-Württemberg zu sehen. Die Kammer präsentiert in einer Wanderausstellung die Preisträger des Wettbewerbs „Beispielhaftes Bauen im Landkreis Emmendingen“ und zeichnet damit „beispielhaftes Bauen“ aus. Unter den „ausgezeichneten“ Bauwerken sind auch sechs aus Waldkirch. Die Ausstellung ist bis Donnerstag, 22. August, zu den Öffnungszeiten des Rathauses (Marktplatz 1-5) im ersten Stock zu sehen.

Keine Sprechstunde des Pflegestützpunktes

In der Ferienzeit fällt die Vor-Ort-Sprechstunde des Pflegestützpunktes in Waldkirch-Kollnau am Montag, 19. August, aus. In dieser Zeit können sich Betroffene und Angehörige an den Pflegestützpunkt des Landratsamtes in Emmendingen (Markgrafenstraße 8) wenden - unter der Telefon 07641/4513091 oder per E-Mail an pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de.

Arbeiten im EU-Ausland: Die A1-Bescheinigung nicht vergessen!

Die Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg informiert: „Wer vorübergehend oder regelmäßig in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union (EU), des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) oder in der Schweiz arbeitet, benötigt in der Regel die sogenannte A1-Bescheinigung. Grundsätzlich gelten für alle Arbeitnehmer und andere Erwerbstätige die Rechtsvorschriften des Mitgliedstaats, in dem sie beschäftigt sind. Wird jedoch eine Person von ihrem Arbeitgeber vorübergehend in ein anderes EU-/EWR-Mitgliedsland oder in die Schweiz entsandt, gilt ausnahmsweise das Recht des Entsendestaats weiter. Ebenso, wenn jemand regelmäßig, aber nur

in geringem Umfang (zum Beispiel einen Tag im Monat), im vorgenannten Ausland arbeitet. Dies wird auf der A1-Bescheinigung dokumentiert. Der Vorteil: Sozialversicherungsbeiträge müssen nur in einem Land entrichtet werden. Wegen nationaler Vorschriften vieler EU-Länder zur Bekämpfung von Schwarzarbeit und Lohndumping kontrollieren einige Mitgliedstaaten derzeit verstärkt, ob eine A1-Bescheinigung vorliegt und sanktionieren unter Umständen das Fehlen dieser Bescheinigung. Die A1-Bescheinigung sollte bereits im Vorfeld der Auslandsbeschäftigung von den Arbeitgebern, die den Arbeitnehmer entsenden, ausschließlich auf elektronischem Weg beantragt werden. Hierzu steht in den systemgeprüften Entgeltabrechnungsprogrammen ein Modul zur Verfügung. Seit 30. Juli 2019 erstellt die Deutsche Rentenversicherung in Standardfällen die A1-Bescheinigung automatisch. Dieses Verfahren sorgt dafür, dass die A1-Bescheinigung innerhalb von wenigen Stunden in elektronischer Form vorliegt. Ist eine automatische Verarbeitung nicht möglich, wird der Antrag grundsätzlich innerhalb weniger Tage bearbeitet. Wenn noch weitere Fragen zu klären sind, dauert es in Einzelfällen etwas länger. Weitere Informationen zur Entsendung und der A1-Bescheinigung finden Interessierte auch in einem Fragen- und Antworten-Katalog auf der Homepage der DRV unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.“

Richtige Entsorgung von Batterien und Akkus

Das Landratsamt Emmendingen informiert, dass „Batterien und Akkus auf keinen Fall über die graue Tonne entsorgt werden dürfen“. Hier die Tipps von der Abfallwirtschaft des Landratsamtes zur richtigen Entsorgung - auch von den Akkus der Elektrofahrern.

- **Herkömmliche Gerätebatterien:** Diese Batterien (wie z.B. Zink-Kohlenstoff oder Nickel-Cadmium) kommen in vielen kleinen batteriebetriebenen Geräten, wie z.B. Fernbedienungen, Taschenlampen oder Wecker zum Einsatz. Sie können in alle Geschäfte, die diese Batterien verkaufen, zurückgebracht und in den dortigen grünen Sammelboxen entsorgt werden. Diese Batterien werden auch auf allen Recyclinghöfen in den Fässern mit der grünen Banderole gesammelt.
- **Elektrogeräte mit eingebauten Batterien:** Elektrogeräte mit fest verbauten Batterien oder Akkumulatoren werden auf den Recyclinghöfen angenommen, aber getrennt von den übrigen Elektrogeräten in einem eigenen Behälter gesammelt.
- **Kleine Lithiumionenbatterien unter 2 kg Gewicht:** Auch wenn sie scheinbar entladen sind, enthalten solche Lithiumionenbatterien noch ausreichend Energie und stellen insbesondere eine Brandgefahr dar. Deshalb müssen diese Batterien vor Stößen und Schlägen, großer Hitze sowie vor Kurzschlüssen geschützt werden. Dies erfolgt durch Abkleben der Batterie-Pole sowie loser Kabel und Kabelenden vor der Anlieferung am Recyclinghof. Dort werden diese Batterien in den Fässern mit dem gelben Bänderolen gesammelt.
- **Beschädigte Lithiumionenbatterien unter 500 g Gewicht:** Beschädigte Lithiumionenbatterien können ausschließlich bei der Schadstoffsammlung abgegeben werden. Auch bei beschädigten Lithiumionenakkumulatoren müssen die Pole abgeklebt werden. Sie sollten außerdem zum Schutz vor einem eventuellen Austritt ätzender Inhaltsstoffe in einen Plastikbeutel verpackt werden. Beschädigte Lithiumionenakkumulatoren erkennt man an: 1. einem beschädigten oder erheblich verformten Gehäuse („aufgepoppt“) 2. an angelaufenen Stellen am Metallgehäuse. 3. an Schmelzstellen am Kunststoffgehäuse 4. an der Erwärmung der Batterie in abgeschaltetem Zustand.

5. an einem Auslaufen der Batterie. Bei einer beschädigten Lithiumionenbatterie, die über 500 g wiegt, gibt die Abfallberatung es Landratsamtes (Telefon 07641 451 9707) Auskunft über die richtige Entsorgung.

■ **Akkus vom E-Bike und Lithiumionenakkumulatoren über 2 kg Gewicht:** Diese schweren Akkus kommen überwiegend bei Elektrofahrrädern vor. Sie können ausschließlich beim Schadstoffmobil abgegeben werden. Die nächste kreisweite Schadstoffsammlung ist vom 9. bis 26. Oktober, sie können auch zweimal im Monat an einem Samstag an wechselnden Terminen (siehe Abfallkalender) zum Schadstoffmobil gebracht werden.

Einschränkungen bei der Breisgau S-Bahn bis 18. August

Aufgrund von Bauarbeiten der DB Netz AG kommt es von Samstag, 3. August, bis einschließlich Sonntag, 18. August, bei der Breisgau-S-Bahn zwischen Freiburg und Denzlingen sowie teilweise auch zwischen Denzlingen und Waldkirch zu geänderten Fahrzeiten und Schienenersatzverkehr (SEV). Zwischen Elzach und Waldkirch verkehren die Züge zumeist nach dem regulären Fahrplan. Da die Baumaßnahme in unterschiedliche Phasen unterteilt ist, sind unterschiedliche Ersatzkonzepte nötig. Die Fahrgäste werden gebeten, sich vor Reiseantritt über ihre Reiseverbindungen zu informieren. Die konkreten Änderungen sind auf den Websites www.sweg.de und www.eba-bw.de und www.bahn.de zu finden. Telefonische Auskünfte erteilt außerdem die Service-Zentrale der SWEG unter 07821/9960770.

Umleitung auf dem ZweiTälerSteig und Kandel-Höhenweg

Aufgrund von Bauarbeiten ist ab Juni 2019 bis voraussichtlich Ende des Jahres eine dauerhafte Umleitung des ZweiTälerSteigs und Kandel-Höhenwegs im Bereich Rotzeleck eingerichtet. Während der Bauphase ist mit gelegentlichem Baustellenverkehr auf den Wanderwegen zu rechnen. Vor Ort weisen Umleitungsschilder den Wanderern den entsprechenden Weg.

Jahrmarkt

Am Freitag, 16. August ist wieder Jahrmarkt. Aus diesem Grund muss die die Lange Straße zwischen Ringstraße und Bismarkstraße in der Zeit von 5 Uhr bis 21 Uhr gesperrt bleiben. Der nächste Jahrmarkt findet dann wieder kurz vor Weihnachten, am 12. Dezember statt.

Vollsperrung der Eisenbahnstraße

Die Fahrbahn der Eisenbahnstraße muss bis 26. August im Bereich 4 bis 4 a voll gesperrt bleiben; der Durchgang für Fußgänger ist frei. Die Vollsperrung im Bereich der Eisenbahnstraße 6 wird voraussichtlich wieder ab 26. August eingerichtet und dauert dann bis voraussichtlich Ende Oktober.

Fortsetzung auf Seite 4

►► Jede Woche der lokale Überblick
ELZTÄLER
Wochenbericht
Mit uns verpassen Sie nichts.

<h3>STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN</h3> <p>www.stadt-waldkirch.de</p> <p>Vorwahl Telefon (0 76 81)</p>	<p>Öffnungszeiten: im August täglich von 9.00 - 20.00 Uhr, Montag, Mittwoch u. Freitag ab 7.00 Uhr Schwimmbad-Allee 1, Tel. 474 10 30 schwimmbad@stadt-waldkirch.de www.schwimmbad-waldkirch.de</p>	<p>Offener Treff (ab 14 Jahren): Dienstag 16.00 - 21.00 Uhr Mittwoch 17.00 - 21.00 Uhr Donnerstag 16.00 - 21.00 Uhr Freitag 17.00 - 19.00 Uhr bzw. 14-tägig bis 23.00 Uhr Fabrikstraße 16, Tel. 47 47 09 hauserjugend@abs.stadt-waldkirch.de</p>
<p>Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 13.00 - 17.00 Uhr Sonntag 11 - 17 Uhr Museumscafé Sonntag 14.00 - 17.00 Uhr Kirchplatz 14, Tel. 47 85 30 info@elztalmuseum.de www.elztalmuseum.de</p>	<p>Sprechzeiten: Montag bis Freitag nach Vereinbarung Freie Str. 17, Tel. 07681 474 08 57</p>	<p>Sprechstunden (außer Schulfreien): Verwaltung: Mo. - Fr. 8.30 - 11.30 Uhr und Mi. 14.30 - 17.00 Uhr Schulleitung: nach Vereinbarung Merkinstraße 19, Tel. 55 70 postkorb@musikschule-waldkirch.de</p>
<p>Montag, Dienstag und Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr Mittwoch 10.00 - 18.00 Uhr Freitag, Samstag 10.00 - 13.00 Uhr Schlettstadallee 9, Tel. 2 41 47 info@mediathek-waldkirch.de</p>	<p>Montag und Dienstag 9.00 - 10.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr Mittwoch und Freitag 9.00 - 12.00 Uhr Emmendinger Str. 3, Tel. 49 01 27 roteshaus@abs.stadt-waldkirch.de</p>	<p>Rettenzentrum Lange Str. 118, 79183 Waldkirch Telefon Rettungszentrum 47 43 83-0 Notruf Feuerwehr 112 info@feuerwehr-waldkirch.de www.feuerwehr-waldkirch.de</p>

Vollsperrung der Hauptstraße

In zwei Bauphasen wird derzeit der Abwasserkanal in der Hauptstraße ab der „Gambriuskurve“ (Kreuzung Friedrich-Ebert-Straße, Kohlenbacher Str., Hauptstraße) bis auf Höhe der Realschule Kollnau saniert. Jetzt beginnt der zweite Bauabschnitt. Die Hauptstraße muss in diesem Bereich ab Montag, 29. Juli voll gesperrt werden. Eine entsprechende Umleitung ist eingerichtet. Der zweite Bauabschnitt wird sich voraussichtlich bis in das Frühjahr 2020 erstrecken.

Weitere, aktuelle Straßensperrungen und Verkehrshinderungen Stahlhofstraße Unterführung B 294:

An der Stahlhofstraße in Richtung Petershöfe und Wegelbach wird der Verkehr im Bereich der Unterführung B294 wegen Leitungsarbeiten voraussichtlich bis Mitte August beeinträchtigt sein.

■ **Langestraße (Nr. 118 und Sägematte):** Wegen des Bauvorhabens „Ergänzungsbau Rettungszentrum Waldkirch“ kommt es in diesem Bereich zu Verkehrsbehinderungen. Die Bushaltestelle „Rettungszentrum“ ist wieder an ihrem gewohnten Platz im Bereich der Hausnummer 118.

■ **Schwarzenbergstraße:** Für die Baustellenzufahrt in das Neubaugebiet „Am Schänzle“ sind weiterhin Halteverbote in der Schwarzenbergstraße, Hausnummer 1 bis 37b, sowie Am Schänzle, Hausnummer 1 bis 3, notwendig.

Allgemeiner Veranstaltungskalender

Eine Übersicht über die Veranstaltungen aller Vereine und Institutionen in Waldkirch gibt es auf dem Veranstaltungskalender der Tourismusgesellschaft ZweiTälerLand, der die Stadt Waldkirch angehört: www.zweistaeler-land.de.

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Oberbürgermeister Roman Götzmann, Stadt Waldkirch

Ende des Waldkircher Amtsblatts

Termine

Waldkirch

- **Computertruhe:** Offenes Treffen, Mittwoch, 21. August, ab 20 Uhr im „Bayer Sepple“.
- **Senioren Union:** Besichtigung „Schwarzwald Milch“ in Freiburg am Donnerstag, 10. Oktober, 10 Uhr. Anmeldeschluss, 22. August bei Dieter Ledtje, Tel. 07681 / 4936501.
- **Schulkameraden Jahrgang 1942/43:** Donnerstag, 22. August, Wanderung mit absch. Einkehr, Treffpunkt 16.15 Uhr Parkplatz Kollnauer Friedhof. Anmeldung bis spätestens 19. August bei Beate Tel. 9363 oder Dietmar Tel. 7455.

Kollnau

- **Senioren-Treff:** Ausflug am 1. Oktober, Abfahrt 14.30 Uhr, nach Durbach und Schloss Staufenberg. Unkostenbeitrag, Anmeldung bei Klaus Zimmermann, Tel. 07681 / 7154.
- **Schulkameraden Jahrgang 1932/33:** Treffen, Mittwoch, 21. August, 14.30 Uhr am Edeka, Fahrt mit Claus zum Kaltenbachhof.

Wir gratulieren

- **Waldkirch 18. August:** Tamara Dworjankin (70).
- **22. August:** Monique Krebs (85); Brigitte Henkel (80).
- **Kollnau 17. August:** Peter Jungkind (75).
- **Buchholz 16. August:** Marianne Schultes (70).
- **22. August:** Marianne Braun (70).

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
Wochenzeitungen am Oberrhein
Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42,
79312 Emmendingen, Tel. (0 76 41) 93 80-0
redaktion@elztaeler-wochenbericht.de
anzeigen@elztaeler-wochenbericht.de

Ein Unternehmen der
BZ-medien

GESCHÄFTSFÜHRUNG:
Clemens Merkle

REDAKTIONSLEITUNG:
Dr. Bernd Neumeister

ERSCHENUNGSWEISE: donnerstags

AUFLAGE: 20.820 Exemplare

DRUCK UND VERSAND:
Freiburger Druck GmbH & Co. KG

Der Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet. Keine Haftung für unverlangt eingesandene Text- und Bildmaterial. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 15 vom 1. Januar 2019.



Seniorenwerk Buchholz

Waldkirch-Buchholz. Das Seniorenwerk Buchholz lädt ein zum Sommerfest am Mittwoch, 21. August, 14.30 Uhr, im Pfargarten von St. Pantkratius (bei Regen im Pfarrsaal). Geboten werden Geselligkeit, Singen mit musikalischer Begleitung, etwas vom Grill mit Salaten. Fahrdienst unter Telefon 07681 / 5740 bzw. 5461. Freischau: Ein Ausflug ins benachbarte Elsass findet statt am 11. September (Anmeldung auch beim Sommerfest).

Unterwegs im Hochschwarzwald

Waldkirch. Am Sonntag, 18. August, unternimmt der Schwarzwaldverein Waldkirch-Kandel eine mittelschwere Tour (16 Kilometer) vom Bahnhof Hinterzarten zum Windeckooppf, weiter zum Feldsee und ins Bärental und mit der Bahn zurück nach Waldkirch. Treffpunkt ist um 8.15 Uhr am Bahnhof Waldkirch. Auskünfte unter 07681 / 475877 oder per E-Mail: monika-disler@hotmail.com. Gäste sind willkommen.

GOTTESDIENSTE

KATHOLISCHE
GOTTESDIENSTE | KIRCHL. VERANSTALTUNGEN

St. Margarethen Waldkirch, St. Josef Kollnau, St. Pantkratius Buchholz, St. Martin Waldkirch
Fr., 16.8., Stadtkapelle 17 Uhr Eucharistische Anbetung; 18 Uhr Eucharistiefeier (NU). **Sa., 17.8., Stadtkapelle** 8 Uhr Kontemplatives Gebet; 10.30 Uhr Begegnungszeit bis 12.30 Uhr; **St. Margarethen** 14.30 Uhr Trauung von Florian und Nicole Schüssele (CGai); **St. Pantkratius** 18 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend (NU). **So., 18.8., St. Martin** 9 Uhr Eucharistiefeier (NU); **St. Margarethen** 10.30 Uhr Eucharistiefeier; 12 Uhr Taufe von Tila Stratz und Jano Menard (CGai). **Mo., 19.8., St. Pantkratius** 19.45 Uhr Kontemplatives Gebet. **Di., 20.8., St. Pantkratius** 19 Uhr Eucharistiefeier. **Mi., 21.8., Stadtkapelle** 9 Uhr Eltern beten für Kinder und Jugendliche; **St. Nikolai** 16 Uhr Eucharistiefeier; **St. Josef** 19 Uhr Eucharistiefeier. **Do.,**



Wassersäcke zum Schutz des Baumbestandes

Waldkirch. Um den Baumbestand zu schützen und Trockenschäden zu vermeiden, setzen die Technischen Betriebe Waldkirch künftig spezielle Wassersäcke ein. Zwei grüne Säcke werden mit Wasser gefüllt und um den Baumstamm gelegt und mit einem Reißverschluss verbunden. Während der nächsten acht Stunden tropft das Wasser langsam durch den perforierten Boden in die Erde. Die Wurzeln können so die ganze Wassermenge gut aufnehmen; nichts läuft wie beim herkömmlichen Gießen auf die Straße davon. Insgesamt sind 40 Wassersäcke in der Kernstadt wie in Kollnau verteilt. Die Stadt bittet die Bevölkerung, weder Säcke noch Reißverschlüsse zu öffnen, um Beschädigungen zu vermeiden. Die Wassersäcke sind wiederverwertbar und können mehrere Jahre eingesetzt werden. Gleichzeitig dürfen sie auch nicht mit den größeren hellgrauen Laubsäcken verwechselt und mit Blättern befüllt werden.

Foto: Stadt Waldkirch



Mitfahrgelegenheit zur BDH-Klinik

Waldkirch. Die vom Stadtseniorenrat gesponserte Hinweis-Tafel ist angebracht – unübersehbar am Toilettenhäuschen für Busfahrer. Fahrer und Mitfahrer sind eingeladen: Wer zur BDH-Klinik Waldkirch will, kann auf der Bank Platz nehmen und mit einer „Rote-Punkt-Karte“ auf sich aufmerksam machen. Die Fahrer zur BDH-Klinik können ebenfalls mit der gleichen Karte hinter der Windschutzscheibe signalisieren, dass sie gerne Mitfahrer einladen. Die Karten gibt es im Generationenbüro mittwochs, 10 bis 12 Uhr, im Café Armbruster im Bahnhof Waldkirch oder im Bürgerservice im Rathaus Waldkirch. Die Stadt Waldkirch hat zwei Verkehrsschilder (eingeschränktes Haltverbot) angebracht, die dafür sorgen sollen, dass Fahrer und Mitfahrer gefahrlos anhalten und einsteigen können. Alle Beteiligten hoffen auf die Rücksichtnahme aller Autofahrer, die beiden betreffenden Parkplätze freizuhalten. Demnächst werde der Stadtseniorenrat die Renovierung der Bank starten; hierzu suche man noch Helfer.

Foto: Stadtseniorenrat

NOTDIENSTÜBERSICHT

Apotheken-Notdienst: Der Notdienst der Apotheken erfolgt im täglichen Wechsel. Dienstbereitschaft von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Donnerstag, 15.8., Aesculap-Apotheke, Bahnhofstr. 3, Teningen-Könzlingen, Tel. 07641/54300, Fax 54274. Glocken-Apotheke Kollnau, Kollnauer Str. 1, Waldkirch-Kollnau, Tel. 07681/7054, Fax 24965.

Freitag, 16.8., Schlossberg-Apotheke, Steinstr. 12, Emmendingen, Tel. 07641/914650, Fax 9146513. Severin-Apotheke, Alemannenstr. 17, Denzlingen, Tel. 07666/5844, Fax 8231.

Samstag, 17.8., Kandel-Apotheke, Lange Str. 58, Waldkirch, Tel. 07681/9320, Fax 9458.

Sonntag, 18.8., Apotheke am Heideacker, Hauptstr. 49, Freiamt, Tel. 07645/917877, Fax 917879. Waldhorn-Apotheke, Emmendinger Str. 6, Sexau, Tel. 07641/47575, Fax 52095.

Montag, 19.8., Apotheke auf der Bleiche, Lessingstr. 19, Emmendingen, Tel. 07641/51852, Fax 54586.

Dienstag, 20.8., Apotheke im Kohlerhof, Rosenstr. 1, Denzlingen, Tel. 07666/94910, Fax 949112.

Mittwoch, 21.8., Breisgau-Apotheke, Alemannenstr. 2a, Teningen, Tel. 07641/8460, Fax 52433. Kandel-Apotheke im Gesundheitszentrum, Fabrik Sonntag 5a, 79183 Waldkirch, Tel. 07681/4925250.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erfahren Sie unter der Tel.-Nr. 116 117.

Zentrale Notfallpraxis: Im Kreis- Krankenhaus Emmendingen, Gartenstr. 44. Die zentrale Notfallpraxis ist am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr, am Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8 bis 22 Uhr geöffnet und kann ohne Voranmeldung besucht werden.

Notfallpraxis für Kinder: St. Josefs-Krankenhaus, Sautierstr. 1, Freiburg. Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag: 19 bis 22.30 Uhr; Freitag: 16 bis 22.30 Uhr; Samstag, Sonntag und Feiertag: 8 bis 22.30 Uhr. Tel. 0180/607611.

Zahnärztlicher Notfalldienst: In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter der Rufnummer 0180/32255570 zu erfahren. Sprechstunden in der Praxis von 10-11 Uhr und von 16-17 Uhr.

Augen-Notfallpraxis: Universitäts-Augenklinik, Kiliansstr. 5, Freiburg. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag: 19 bis 22 Uhr, Mit-

woch: 13 bis 22 Uhr; Freitag: 16 bis 22 Uhr; Samstag, Sonntag und Feiertag: 8 bis 22 Uhr. Tel. 0180/60765311.

Tierärztlicher Notfalldienst: Falls der zuständige Tierarzt nicht erreichbar ist, versieht den tierärztlichen Notfalldienst für Kleintiere an diesem Wochenende Dr. Kneucker, Denzlingen, Tel. 07666/7865 (Kleintier) und Dr. Rudloff, Elzach, Tel. 07682/290 (Großtier), der Notfalldienst für Großtiere wird am Sonntag in der Zeit von 10-18 Uhr versie-

Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle: Fax: 07641/4601-77 (nur für schwerhörige, taube, gehörlose und sprachgeschädigte Personen).

Krankentransport: 19222 ohne Vorwahl.

EWB Regional AG: Störungsmeldetelefon. 0800-3629477.

HLFE und BERATUNG: **Jugend- und Drogeratungsstelle „emma“,** Friedhofstr. 1, Tel. 07681/3891 oder 07641/41970.

Fachstelle Sucht-Beratung, -Behandlung, -Prävention, Friedhofstr. 1, Tel. 07681/24623, Diensts, Donnerstags 10-17 Uhr.

Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Landkreises Emmendingen: Waldkirch, Friedhofstr. 1, Tel. 07641/451-3331.

Anonyme Alkoholiker treffen sich montags, 19.30 Uhr im Anbau der Kirche, Freiburger Str. 1, Waldkirch. Kontakt: Tel. 07641/573412.

Telefonseelsorge: Krisen- und Lebensberatung, jederzeit, vertraulich, anonym, kostenfrei. Tel. 0800/110111 oder 0800/110222.

Ausländerberatung und Interkulturelles Büro der Stadt Waldkirch, Marktplatz 1-5, Zimmer 2, Tel. 07681/404-149.

Silberstreif, Hospizdienst: Einfühlsame Begleitung von Menschen mit lebensbedrohlichen Erkrankungen und deren Angehörigen in Waldkirch und Umgebung, Tel. 07681/4937665.

Sozialdienst kath. Frauen e.V.: Schwangerschafts- und Lebensberatung, Marktplatz 21, Tel. 07681/474539-0.

Weisser-Ring e.V.: Hilfe für Opfer von Gewalttaten. Tel. 07642/9076825.

Kindererschutzbund Waldkirch e.V.: Emmendinger Str. 3, Waldkirch, Tel. 07681/9020, Sprechzeiten: Mo., 10-12 Uhr; Mi., 9-11 Uhr und 15-17 Uhr; Do., 9-11 Uhr; 11-12 Uhr (im Generationenbüro Waldkirch / Rathaus, Tel. 404232); Fr., 10-12 Uhr.

ELZTÄLER

Wochenbericht

Redaktion	Telefon (07641) 9380-14 Fax (07641) 9380-10 E-Mail redaktion@elztaeler-wochenbericht.de
Redaktionsschluss	dienstags, 18 Uhr
Redaktionsleitung	Dr. Bernd Neumeister
Anzeigen	Telefon (07641) 9380-51 + 52 Fax (07641) 9380-50 E-Mail anzeigen@elztaeler-wochenbericht.de
Anzeigenabschluss	dienstags, 17 Uhr
Werbeberatung	Monika Isele Tel. (07641) 9380-45, Fax 9380-945 E-Mail: iselee@wzo.de
Zustellung	Telefon (07641) 9380-0 Fax (07641) 9380-30 E-Mail zustellung@wzo.de
Verlagsadresse	WochenZeitingen am Oberrhein Verlags GmbH Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen Telefon (07641) 9380-0 Öffnungszeiten: Mo.–Do. 8-12 und 13-17 Uhr, Fr.–So. 8-13.30 Uhr
Postanschrift	Postfach 1327, 79303 Emmendingen
Geschäftsstellen	Waldkirch: Schreibwaren Augustiniok, Lange Straße 25 Kollnau: BiGi's – Schreibwaren und mehr, Kohlenbacher Straße 1a Elzach: Schreibwaren Joos, Hauptstraße 26
Internet	www.wzo.de